

I. N. 193. 601

Liebe Mama!

Freitag 2/2 1903.

Bin mit Proben n. Gängen so in Anspruch genommen, dass ich dir nur ganz kurz schreiben kann. Wir sehen uns ja ohnehin bald wieder. Die Destim ist gestern angekommen. Den ganzen Abend hielten wir im Salon der feineren älteren Probe. Sie sang himmlisch. Es wird heute hier sehr voll. Besuche kann ich wirklich gar keine machen. Sei nicht böse! Mir ist ohnehin immer übel vom ewigen Abkalten. Gestern war ich übrigens beim armen Brautmann. Nun was Wichtiges: über den eventuellen Erfolg von heute werde ich dir nicht schon heute Nacht, sondern morgen früh erst beschreiben. Ich bitte dich aber, das Telegramm nicht in die Redaction, sondern direct zu Tandler zu schicken, da dieser es (zu declamieren) gleichzeitig in 2 Abschnitten an Fagolat n. Tagpost schicken wird. Bleibe gesund! Es erwartet dich in Liebe dein kleiner Sohn

Hilkelein

Correspondenz - Karte.



An

Frau Nina Kienzl,
Advokatenstraße

Nur für die Adresse



in

Graz.
E. Paradeis 3. #